

# ÜBERSICHT DER ENTWICKLUNG MOBILER GERÄTE

Ein datengestützter Blick auf den aktuellen Stand mobil arbeitender Mitarbeiter





# 86%

der Unternehmen befinden  
sich jetzt in der Versuchs- oder  
Pilotphase für die Einführung  
von Mobilgeräten.

## ÜBERSICHT DER ENTWICKLUNG MOBILER GERÄTE

### Ein datengestützter Blick auf den aktuellen Stand mobil arbeitender Mitarbeiter

---

Mobile Endgeräte einzusetzen ist längst kein Trend mehr, sondern mittlerweile vielmehr Standard in der Geschäftswelt. Tatsächlich befinden sich derzeit **86% der Unternehmen** in der Versuchs- oder Pilotphase, entsprechende Geräte einzusetzen. Um die treibenden Kräfte hinter mobilem Arbeiten und die Erfolgsfaktoren für diesen Trend besser zu verstehen, haben wir über 15.000 Unternehmen befragt.

Die Ergebnisse erlauben die Schlussfolgerung, dass die Digitalisierung und mobiles Arbeiten ein neues Geschäftsparadigma einleitet und dass die Wettbewerbsvorteile an die Unternehmen gehen, die sie am effektivsten umsetzen können.

Unabhängig davon, in welchem Stadium sich der Einsatz mobiler Geräte in einem Unternehmen befindet, laden wir Sie ein, sich genauer anzusehen, wie mobile Geräte und der erfolgreiche Einsatz mobiler Geräte das Geschäftsumfeld verändern. Ein besseres Verständnis des Kaufverhaltens Ihrer Kunden wird Ihnen helfen, sich als Experte zu positionieren und Ihrem Unternehmen zu mehr Geschäftsabschlüssen verhelfen.

# DAS MOBILISIERUNGS MOTIV

---

Es gibt drei Hauptgründe für Unternehmen, Mobilisierung am Arbeitsplatz voranzutreiben: zur Verbesserung der Kommunikation, zur schnelleren Abwicklung von Transaktionen und zur Eliminierung manueller oder papiergebundener Prozesse.

Die wichtigste Erkenntnis ist, dass jedes dieser Ziele die internen Abläufe und Kundenbeziehungen eines Unternehmens verbessern kann. Das legt den wahren Grund nahe, warum sich so viele Unternehmen in allen Bereichen auf mobiles Arbeiten setzen: Mobilität kommt allen zugute. Der ROI der Mobilität zahlt sich sowohl für das Unternehmen, als auch für seine Kunden aus. Es ist also entscheidend, auf mehreren Ebenen wettbewerbsfähig zu bleiben.

Schauen wir uns jedes dieser Ziele näher an.

## Top 3 Gründe für den Einsatz mobiler Geräte



**68%**

Verbesserte Kommunikation



**61%**

Schnellere Abwicklung  
von Transaktionen



**54%**

Eliminierung manueller/  
papiergebundener Prozesse

## Top 3 Gründe dafür, die Kommunikation zu verbessern



73%

Bessere Kommunikation zwischen Mitarbeitern und Kunden fördern



59%

Schnellere Reaktionszeiten schaffen



55%

Steigerung der Umsätze

Prozentualer Anteil der Befragten, die diese Gründe als wichtig einschätzten.

## WARUM MOBILES ARBEITEN FÖRDERN?

### Die Kommunikation verbessern

Die Frage, warum sie die Kommunikation verbessern wollten, bekräftigte das erste Ziel der befragten Gruppe, nämlich die Förderung einer besseren Kommunikation zwischen Mitarbeitern und Kunden. Dahinter steht nicht nur die Idee, dass mobiles Arbeiten einer Organisation intern und extern von Nutzen sein kann, sondern auch, dass es Wissenslücken zwischen beiden Gruppen überbrücken kann. Die Mobilisierung der Belegschaft kann dazu beitragen, dass Mitarbeiter und Kunden leichter miteinander in Verbindung treten können, wodurch **fruchtbare Interaktionen** entstehen.

Das zweite Ziel, schnellere Reaktionszeiten zu erreichen, hat ebenfalls sowohl einen internen als auch einen kundenorientierten Aspekt. Wenn den Mitarbeitern mobile Geräte zur Verfügung gestellt werden, können sie von jedem Ort im Unternehmen auf Kundenanforderungen reagieren und so das **Kundenerlebnis und die Kundenbindung verbessern**. Die Kundenansprache kann von überall her erfolgen, nicht mehr nur an einem zentralen Standort oder am Schreibtisch eines Mitarbeiters. Schnellere Antwortzeiten können auch zu mehr Transaktionen führen.

Das dritte Ziel schließlich konzentriert sich auf das, was Organisationen wirklich erreichen wollen: **die Steigerung der Umsätze**. Der Einsatz mobiler Geräte kann die Einnahmen auf unterschiedliche und vor allem messbare Weise steigern und Entscheidungsträgern helfen, zielgerichteter voranzukommen. Dies ist nicht auf eine einzelne Branche oder eine Branchengruppe beschränkt. In einem Unternehmen kann die Fakturierung präziser sein, in einem Restaurant kann der Tisch schneller umgestellt werden, im Einzelhandel kann ein mobiler Kassensystem sogar einen schnelleren Einkauf ermöglichen.

**Entscheidender Punkt für Ihre Kunden:** Damit eine verbesserte Kommunikation stattfinden kann, müssen die Mitarbeiter immer wissen, wo sie ein aufgeladenes Gerät finden. Durch das zentrale, sichere Aufladen werden die Mobilgeräte Ihrer Kunden auf Erfolgskurs gebracht, indem Sie Ihren Mitarbeitern jederzeit einsatzbereite, vollständig aktualisierte Geräte zur Verfügung stellen.

# WARUM MOBILES ARBEITEN FÖRDERN?

## Schnellere Verarbeitung von Transaktionen

Eine schnellere Verarbeitung von Transaktionen trägt wesentlich zur Mobilisierung bei. Geräte wie Tablets und Smartphones machen es den Mitarbeitern leichter, überall zu arbeiten. Das steigert Produktivität und Reaktionsfähigkeit.

Es überrascht nicht, dass alle drei Gründe, aus denen Unternehmen eine schnellere Transaktionsverarbeitung anstreben, sich auf das Endergebnis beziehen. Die Rationalisierung von Prozessen zur Beseitigung zusätzlicher Betriebskosten zielt darauf ab, unnötige Variablen zu entfernen, die sich direkt oder indirekt auf die Produktivitätskosten auswirken. Für Umsatzsteigerung, die bereits bei der Verbesserung der Kommunikation an dritter Stelle steht, suchen Unternehmen nach Möglichkeiten, mehr Geschäfte mit mobilen Mitarbeitern zu generieren. *Wie kann also die Verbesserung der Datengenauigkeit mit dem Endergebnis verknüpft werden?*

Unternehmen nutzen Daten, um Trends aufzudecken, Abläufe zu optimieren, Compliance sicherzustellen, das Kaufverhalten der Kunden zu analysieren und ihren gesamten Betrieb zu optimieren. Letztendlich nutzen sie Daten zur Umsatzsteigerung - und Daten sind äußerst wertvoll. Wenn diese Daten ungenau sind, können sie Unternehmen in die falsche Richtung lenken, wie z. B. Missverständnisse mit Kunden, Produktentwicklungen, die nicht gerechtfertigt ist, oder Preisgestaltung für Produkte, die nicht wirtschaftlich tragbar sind. Genauere Daten sind für einen reibungslosen Betrieb unerlässlich und stellen einen Wettbewerbsvorteil dar.

### QUELLEN:

Bad Data Costs the U.S. \$3 Trillion Per Year, (September 2016)

The Importance Of Data Quality -- Good, Bad Or Ugly, (June 2017)

Predictably inaccurate: The prevalence and perils of bad big data, (July 2017)

## Top 3 Gründe für schnellere Transaktionsverarbeitung



# 75%

Prozesse straffen, um zusätzlichen Verwaltungsaufwand zu eliminieren



# 59%

Datengenauigkeit verbessern



# 57%

Umsätze steigern

Prozentualer Anteil der Befragten, die diese Gründe als wichtig einschätzten.



## Top 3 Gründe manueller Prozesse abzuschaffen



59%  
Kosten reduzieren



Prozentualer Anteil der Befragten, die diese Gründe als wichtig einschätzten.

## WARUM MOBILES ARBEITEN FÖRDERN?

### Manuelle Prozesse abschaffen

Wenig überraschend ist, dass die Kosten die höchste Motivation darstellen. Zu den vorrangigen Zielen beim mobilen Arbeiten gehören seit jeher die Senkung der Betriebskosten und die Erhöhung der Einnahmen.

Laut einer Studie von PricewaterhouseCoopers gehen Schätzungen davon aus, dass Unternehmen, die "papierlos" arbeiten, bis zum Zehnfachen ihrer Papierkosten einsparen können. Sie senken so nämlich auch die Kosten für Druck, Toner, Lagerung, Arbeit, Porto und Entsorgung. Ein kürzlich veröffentlichter Bericht schätzt, dass US-Unternehmen jedes Jahr 8 Milliarden Dollar für die Verwaltung von Papier ausgeben. Die Ablage eines Dokuments kostet durchschnittlich 20 Dollar, das Auffinden eines verlegten Dokuments 120 Dollar bzw. die Reproduktion eines nicht mehr auffindbaren Dokuments 220 Dollar. Wenn mobile Geräte eingesetzt werden, um einen Großteil dieser manuellen Dokumentenverarbeitung zu ersetzen, können erhebliche Kosteneinsparungen realisiert werden.

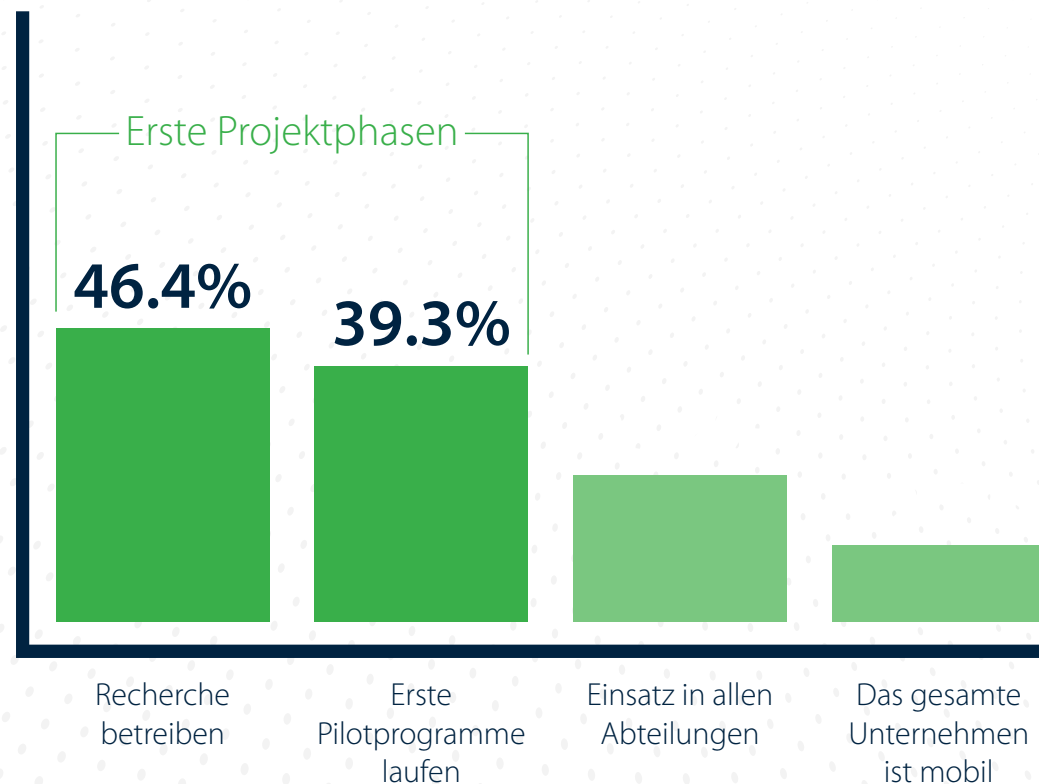
Darüber hinaus ist es sinnvoll, dass sich Unternehmen, die auf mobiles Arbeiten setzen, mehr elektronische Prozesse wünschen, um mobilen Mitarbeitern den Zugang zu arbeitsplatzrelevanten Informationen zu erleichtern. PricewaterhouseCoopers berichtet, dass die Datenmenge, die Unternehmen in der Regel produzieren, jährlich um 65 Prozent zunimmt und, dass Fachkräfte bis zur Hälfte ihrer Arbeitszeit damit verbringen können, nach den Informationen zu suchen, die sie einfach nur für ihre Arbeit benötigen. Elektronische Prozesse, die über mobile Geräte bereitgestellt werden, können eine höhere Produktivität bedeuten.

Was die Umsatzsteigerung betrifft, so hat das mobile Arbeiten die Kunden an schnellere Reaktionszeiten gewöhnt. So kann ein Verkaufsmitarbeiter im Einzelhandel, der mit einem mobilen POS ausgestattet ist, tatsächlich vor Ort auf die Kunden eingehen und so den Verkauf im Ladengeschäft, den Warenumsatz und die Verkaufschancen erhöhen.

**Entscheidender Punkt für Ihre Kunden:** Unternehmen stellen aus offensichtlichen finanziellen Gründen von manuellen papierbasierten Prozessen um. Was sie jedoch oft übersehen, sind die Daten- und Gerätesicherheitsprobleme, die mit der Speicherung vertraulicher Daten auf einem leicht zu transportierenden Gerät verbunden sind. Die meisten Kunden sind überrascht zu erfahren, dass 41% der Datenverstöße tatsächlich durch verlorene oder gestohlene Geräte verursacht werden. Um digitale Informationen zu schützen, müssen mobile Geräte gesichert werden, wenn sie nicht in Gebrauch sind.

# IST-ZUSTAND DER IMPLEMENTIERUNG MOBILER GERÄTE

## Wo stehen Unternehmen mit ihrer Mobilisierungsstrategie heute?



**Ihre Chance:** Wenn Sie verstehen, wo sich die Kunden auf ihrer Reise mit mobilen Geräten befinden, können Sie sich als Experte positionieren, das Vertrauen Ihrer Kunden gewinnen und Ihre Verkaufschancen erhöhen. Die meisten Unternehmen, die mobile Geräte einsetzen, berücksichtigen nicht einmal die logistischen Hürden, die sie ohne eine Bezahlösung meistern müssen. Nutzen Sie dies als Gelegenheit, Ihre Kunden über die Probleme zu informieren, mit denen sie konfrontiert sein werden, und darüber, wie Sie die Probleme lösen können, bevor ihre Pläne scheitern.

LocknCharge verfügt über mehrere Kundenbeispiele aus dem wirklichen Leben, die mit unserer Hilfe nahtlose Mobilgeräte-Implementierungen durchgeführt haben. Ihr Channel Manager kann Ihnen diese Ressourcen jederzeit zur Verfügung stellen.

Obwohl der Einsatz mobiler Geräte das Gesicht und die Struktur heutiger Unternehmen verändert, befindet sich die große Mehrheit der Unternehmen noch in der Anfangsphase des Wandels. Fast 86 Prozent der befragten Unternehmen befinden sich in den ersten beiden Phasen der Mobilisierung: **Forschung** (46 Prozent) und **Pilotprogramme** (39 Prozent). Dies könnte auf mehrere Herausforderungen hindeuten:

- Während mobile Arbeitsstrukturen wesentlich sind, um wettbewerbsfähig zu bleiben, ist der tatsächliche mobile Ausbau weitaus komplexer.
- Die Unternehmen gehen mit ihren Anstrengungen behutsam vor und führen Programme langsam ein, um Wirkung und Effektivität zu messen
- Die Logistik des mobilen Ausbaus, insbesondere der Verwaltung mobiler Geräte, könnte als Geschwindigkeitsregler fungieren und zusätzlichen Bedarf an Systemen, Software und Speicherlösungen zur Unterstützung der Geräteverwaltung schaffen
- Angesichts der Vielzahl der Ressourcen, die für die Unterstützung des Ausbaus bereitstehen, könnten viele Unternehmen in der Forschungsphase wie gelähmt reagieren und eine signifikante Menge an Energie und Ressourcen in diese Phase investieren, sich aber überfordert fühlen, clevere Wege zu finden, um Fortschritte zu erzielen.

Diese Gründe sind nicht abschliessend. Jedes Unternehmen wird wahrscheinlich gute Gründe dafür haben, warum es in seiner Mobilisierungsstrategie dort steht, wo es steht. Das die Einführung mobiler Arbeitsstrukturen kein unkomplizierter Prozess ist. Sie erfordert Recherchen, Tests und Analysen, bevor eine vollständige Umsetzung stattfinden kann. So können Probleme frühzeitig erkannt und die Wirksamkeit von Testprogrammen gemessen und potenziell teure Fehler im weiteren Verlauf vermieden werden.

# IST-ZUSTAND DER IMPLEMENTIERUNG MOBILER GERÄTE

---

Während eine beliebige Anzahl mobiler Geräte als ein wertvolles Business-Tool angesehen werden könnte, geben die ersten vier genannten Gerätefamilien Einblick in die Art der Funktionalität und Benutzerfreundlichkeit, die die Mehrheit der Unternehmen von ihren Geräten benötigt.

Touchscreen-fähige Tablets wie iPads sind ein ideales Gerät für mobile Unternehmen, da sie die Unterschiede zwischen Smartphones und Laptops überbrücken. Größer als ein Telefon, bieten iPads den Benutzern mehr Bildschirm zum Arbeiten und die Möglichkeit, Tastaturzubehör zu nutzen.

iPads sind kleiner und leichter als ein Laptop und bieten ähnliche Funktionen und Rechenleistungen, die ideal für mobile Mitarbeiter sind. Es ist keine Überraschung, dass iPads erste Wahl für Unternehmen sind.

Smartphones (wie iPhones und Android-Telefone) bieten maximale Portabilität und Mobilität. Laptops stehen an der Schwelle zwischen traditionellen Computergeräten und mobilen Geräten. Sie sind für viele Unternehmen oft der erste Schritt zur Mobilisierung ihrer Mitarbeiter, da sie die Arbeit und den Informationszugriff in Desktop-Qualität überall dorthin bringen, wo sie benötigt werden, und die Mitarbeiter vom Schreibtisch und den Systemen vor Ort befreien.

## Top 4 mobile Geräte, die von Unternehmen verwendet werden:



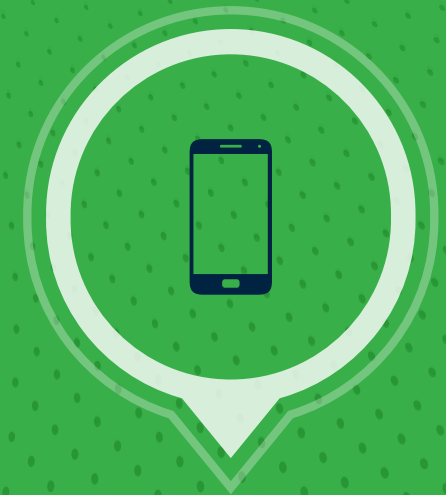
iPad



iPhone



Laptop



Android-Handy



# SCHMERZPUNKTE BEI MOBILEM ARBEITEN

Da das mobile Arbeiten eine Kombination aus Portabilität und Nützlichkeit zum Ziel hat, ist es kein Wunder, dass verloren gegangene Geräte als der größte Schmerzpunkt für deren Einsatz gelten. Die geschätzten Kosten für ein verlorenes Gerät können bis zu 50.000 \$ betragen. Dabei zählen nicht nur die Kosten für das Gerät selbst, sondern auch die verlorene Produktivität und die finanziellen Auswirkungen verlorener oder gestohlener Daten. Da sich so viele Unternehmen noch im Anfangsstadium der mobilen Implementierung befinden, erkennen sie im Vergleich zu anderen Branchen, die sich mehr mit Technologie beschäftigen, wie z.B. dem Bildungswesen, möglicherweise nicht die konkreten Auswirkungen, die durch verlorene Geräte verursacht werden. Das gilt sowohl für die Kosten als auch der Produktivität. Diese Unternehmen planen den Verlust von Geräten als eine Art Selbstverständlichkeit, um die Auswirkungen zu mildern.

Gerätediebstahl ist ein echtes Problem für die Unternehmen, die sie einsetzen. Die Tatsache, dass die meisten Menschen bereits persönliche mobile Geräte besitzen, schließt den Diebstahl von Geräten nicht aus. Tatsächlich gehen jedes Jahr 10% der Geräte verloren oder kaputt. Und es ist nicht nur das Gerät, das verschwindet. Vertrauliche, sensible oder geschützte Informationen aus einem gestohlenen Gerät stellen ein echtes Risiko dar. Die mit gestohlenen Daten verbundenen Kosten können von Tausenden auf Millionen hochschnellen und den Ruf oder die Marktposition eines Unternehmens gefährden, wenn Informationen wie Kundendaten in die falschen Hände gelangen.

Die Herausforderung, Apps und Daten auf mobilen Geräten aktuell zu halten, ist grundsätzlich eine Frage der Produktivität. Was nützt es, Arbeiter im Außendienst mit veralteten Apps oder falschen Informationen zu beliefern? Dies untergräbt das gesamte Konzept des mobilen Aufwands - die Fähigkeit, so flexibel zu arbeiten, wie es Ihr Unternehmen oder der Markt verlangt - und macht es zu einer Schlüsselfrage, die bei erfolgreichen Mobilisierungsbemühungen gelöst werden muss.

**Ihre Chance:** Wenn Sie die wichtigsten Schmerzpunkte für den Einsatz mobiler Geräte kennen, können Sie besser begründen, warum eine Auflade-Lösung für den Roll-out-Plan eines Kunden entscheidend ist. Wie bereits erwähnt, ziehen die meisten Unternehmen diese Herausforderungen gar nicht in Betracht. Wenn sie aber erst einmal verstanden haben, wie wichtig es ist, Geräte vor Verlust und Diebstahl zu schützen, werden sie viel empfänglicher - und wahrscheinlich auch dankbarer - sein, in eine sichere Auflade-Lösung zu investieren.

## Top 3 Schmerzpunkte bei mobilen Implementierungen



**25%**  
Verlorene Geräte



**21%**  
Geräte-Diebstahl



**20%**  
Apps/Daten nicht auf dem neuesten Stand

Prozentualer Anteil der Befragten, die diese Schmerzpunkte als sehr schmerzhaft bewerteten.

## GEMEINSAME NUTZUNG UND AUFLADEN VON GERÄTEN

63% der befragten Unternehmen stellen ihren Mitarbeitern mobile Geräte zur Verfügung, die von den Angestellten gemeinsam genutzt werden. Statt jedem Mitarbeiter ein Gerät zuzuweisen, werden Geräte gemeinsam genutzt, um die Auslastung zu maximieren, Datenschutzbestimmungen einzuhalten (einige staatliche Geräte dürfen die Geschäftsräume nicht verlassen) und die Kosten zu minimieren.

Obwohl viele Geräte gemeinsam genutzt werden, haben nur 27% der Unternehmen eine zentrale Lagerung und/oder das Aufladen in Betracht gezogen. Häufig liegt dies daran, dass Unternehmen am meisten damit beschäftigt sind, das Gerät selbst und die Apps oder Inhalte für das Gerät zu bestimmen. Sie denken nicht darüber nach, wie die Geräte bereitgestellt, aufgeladen oder gelagert und gesichert werden, wenn sie nicht in Gebrauch sind. Weil die Geräte in unserem täglichen Leben so weit verbreitet sind, neigen Unternehmen dazu, die Fähigkeiten der Mitarbeiter zu überschätzen ihre Geschäftsgeräte sicher aufzuladen, aufzubewahren und zu pflegen.

Warum ist das wichtig? Produktivität, Auslastung und sogar die Lebensdauer werden beeinträchtigt, wenn ein Gerät nicht effektiv aufbewahrt und gewartet wird. Wenn die Aktualität der Apps und Daten als Software-Wartung betrachtet werden kann, dann könnte die Aufbewahrung, Sicherung und das Aufladen des Geräts als Hardware-Wartung betrachtet werden. Geräteladestationen tragen auch dazu bei, andere Mobilisierungsprobleme wie Diebstahl und Verlust zu reduzieren. Tatsächlich sind Unternehmen im Bildungsbereich seit fast einem Jahrzehnt führend im Bereich mobiler Implementierungen und setzen Lade- und Speicherlösungen für gemeinsam genutzte Geräte ein, um ihre Investitionen erfolgreich zu schützen.

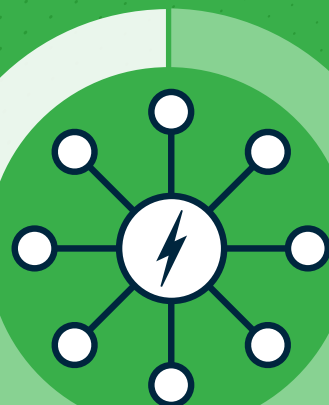
63%

von Unternehmen stellen  
Geräte zur Verfügung, die von  
den Mitarbeitern gemeinsam  
genutzt werden...

ABER LEDIGLICH

27%

von Unternehmen haben  
eine zentralisierte  
Auflade-Lösung in  
Betracht gezogen



# LÖSUNGEN ZUM LADEN UND AUFBEWAHREN VON GERÄTEN

Wenn man mit bestehenden LockNCharge-Kunden spricht - Unternehmen, die zentralisiertes Laden und Aufbewahren von mobilen Geräten bevorzugen, um deren Einsatz zu vereinfachen - ist **Langlebigkeit das wichtigste Kriterium, nach dem sie bei einer Lade- und Aufbewahrungslösung suchen**. Gefolgt von "zukunftsicheren" Ladefunktionen.

Das macht Sinn, da jede neue Generation mobiler Geräte auch neue Ladetechnologien mit sich bringen kann. Sei es eine neue Form von Ladeanschlüssen oder aktualisierte Ladekabel, die schnellere Ladefunktionen bieten. Die Investition in eine physische Lade- und Aufbewahrungsstation sollte die Möglichkeit bieten, jedes Gerät heute und morgen zu laden um kosteneffizient zu sein.

Langlebigkeit und zukunftsicheres Laden, lebenslange Garantie und hohe Sicherheit zeigen, dass diese Unternehmen Aufbewahrungs- und Ladelösungen als langfristige Strategie betrachten. Sie schützen mobilen Investitionen und gewährleisten die Langlebigkeit ihrer Geräte.

Da sich viele Unternehmen noch in der Anfangsphase der Implementierung mobiler Geräte befinden, besteht ihr Ziel vielleicht einfach darin, die Geräte in die Hände der Mitarbeiter zu bekommen. Aber es ist wichtig, über den Rollout hinaus zu denken, wie diese Unternehmen zeigen. Die Nachhaltigkeit der Implementierung mobiler Geräte hängt von Antworten auf Fragen wie "Was passiert, wenn die Geräte nicht in Gebrauch sind? Wie können wir sie sichern? Wie werden sie aufbewahrt?" ab.

## Top 5 Erwägungen bei der Auswahl einer Geräte-Aufbewahrungslösung:



Lebensdauer



Zukunftsichere  
Aufladefunktionen



Kundenservice



Lebenslange Garantie



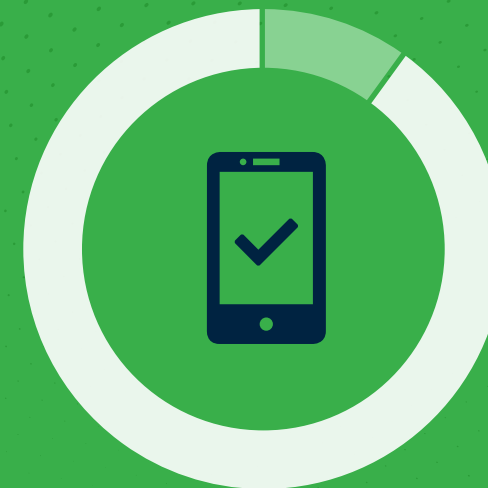
Hohe Sicherheit

## VORTEILE VON LADE- UND LAGERUNGSLÖSUNGEN

Unternehmen, die Lade- und Lagerungslösungen für ihre mobilen Geräte einsetzen, berichten von drei großen Vorteilen: Sie stellen sicher, dass die Geräte **vollständig aufgeladen** und einsatzbereit sind, schützen sie vor **versehentlichem Verlust oder Diebstahl** und **vereinfachen** die Verteilung gemeinsam genutzter Geräte.

All diese Pluspunkte stellen sicher, dass die Geräte den Grad an Nutzen und Produktivität bieten können, den das Unternehmen von seiner Mobilisierungsstrategie verlangt. Wenn wir zu den drei wichtigsten Beweggründen für den mobilen Einsatz zurückkehren (Verbesserung der Kommunikation, schnellere Transaktionsverarbeitung und Abschaffung manueller Prozesse), lässt sich leicht erkennen, wie Gerätelade- und Aufbewahrungslösungen dazu beitragen, dass all diese Ziele Tag für Tag erreicht werden können. Voll aufgeladene, verfügbare und sichere Geräte stehen bereit, um von den Mitarbeitern auf jede gewünschte Art und Weise genutzt zu werden.

## Top 3 Gründe, warum Unternehmen Lösungen für Geräteaufladung und Sicherheit nutzen



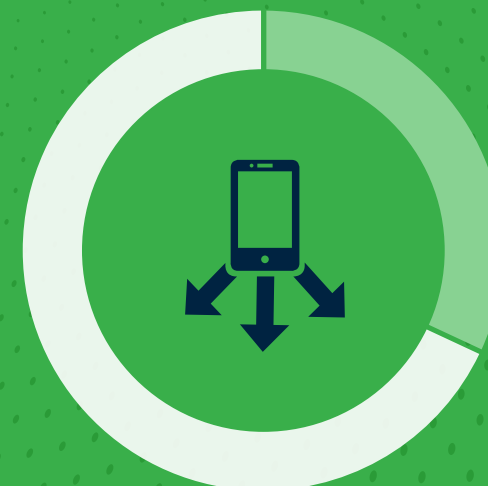
90%

Sicherstellen, dass die Geräte einsatzbereit sind



68%

Geräte vor Verlust oder Diebstahl sichern



65%

Die Verteilung von Geräten vereinfachen

Prozentualer Anteil der Befragten, die die Gründe als wichtig oder sehr wichtig bewerteten.



# SCHLUSSFOLGERUNG

Es ist offensichtlich, dass die mobiles Arbeiten die Art und Weise, wie wir arbeiten, verändert. Die Flexibilität, Agilität und Kosteneffizienz, die sie bietet, etabliert den mobilen Einsatz schnell als neuen Status quo.

In diesem sich wandelnden Geschäftsparadigma werden Wettbewerbsvorteile für Unternehmen entstehen, die nachhaltige, langfristige Mobilisierungsstrategien entwickeln, die über die erstmalige Bereitstellung hinausgehen.

Unter Berücksichtigung der mobilen Ziele ihres Unternehmens können IT- und Geschäftsentscheider Strategien entwickeln, um sicherzustellen, dass die Geräte sicher, verfügbar und bereit sind, wenn die Mitarbeiter sie benötigen, und gleichzeitig die unnötige Belastung durch potenzielle Probleme wie verlorene Geräte, gestohlene Daten und veraltete Anwendungen begrenzen.

Diese Unternehmen wiederum werden die Diskussion über bewährte Mobilisierungspraktiken und Effektivität in ihren eigenen Branchen und darüber hinaus anführen.

Intelligenter Workflow für mobile Geräte: Stellen Sie sicher, dass die Geräte immer bereit sind

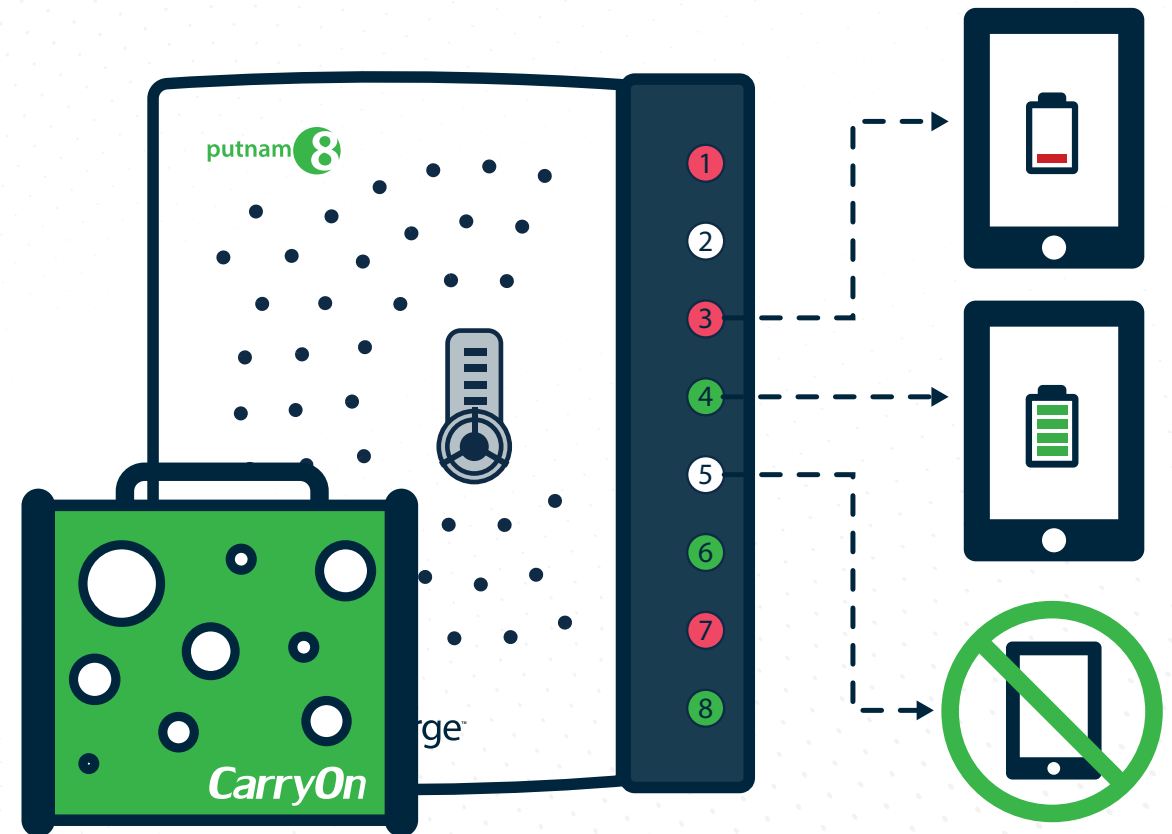






## ÜBER LOCKNCHARGE

LocknCharge hat sich dem Design, der Herstellung und der Funktionalität von Sicherheits-, Lade- und Speicherlösungen höchster Qualität für den Einsatz mobiler Geräte verschrieben. Unser Ziel ist es, Produkte zu entwerfen, die die **Verfügbarkeit**, **Zugänglichkeit** und **Produktivität** mobiler Benutzer sicherstellen und so zur Rationalisierung des Einsatzes mobiler Technologien beitragen.



Erfahren Sie mehr über bewährte Praktiken für den Einsatz mobiler Geräte und entdecken Sie die LocknCharge-Lösungen, die für Ihr Unternehmen am besten geeignet sind - klicken Sie hier, um noch heute eine KOSTENLOSE, personalisierte Live-Produktvorführung zu vereinbaren.

**KLICKEN SIE HIER**